

ZUKUNFTSKONZEPT

- _Neues FLiK-Modul „Mensch-Maschine-Interaktion“ startet
- _Dr. Michael Hiller ist neuer TUD Young Investigator
- _Jetzt anmelden für SprInt-Interkulturkurse
- _Graduiertenakademie veranstaltet „Tag der Promotion“

EXZELLENZCLUSTER

- _Girls' Day am cfaed
- _EuroSys-Konferenz an der TUD
- _ERC Consolidator Grant an cfaed-Prof. Xinliang Feng
- _Prof. Michael Brand ist neuer Direktor des CRTD
- _Deutschlandweite Awareness-Kampagne zu Typ-1-Diabetes
- _Top-Diabetesforscher wird Honorarprofessor am CRTD

Liebe Leserinnen und Leser,

der letzte große Schritt im Bewerbungsmarathon der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder ist getan: Am **20. und 21. Februar 2019** fand die **Vor-Ort-Begehung** durch den Wissenschaftsrat, die Deutsche Forschungsgemeinschaft und ein internationales Gutachterteam an der TU Dresden statt. Inhaltlich und organisatorisch hat die TUD ihr Bestes gegeben, um eindrücklich zu vermitteln, dass sie zu den Top-Universitäten Deutschlands gehört.

Am Ende der zwei Begehungstage gab es als Dankeschön für alle Beteiligten ein Stück Kleeblatt-Eierschecke, um auch dem nötigen Quäntchen Glück auf die Sprünge zu helfen.



Ob die Anstrengungen der letzten Monate und Jahre von Erfolg gekrönt sein werden, erfahren wir allerdings erst in knapp fünf Monaten. Am **19. Juli 2019** wird die Entscheidung über die neuen „Exzellenzuniversitäten“ verkündet.

Auch die nun folgende Wartezeit wird weiterhin durch die **Kampagne UNSERE UNI** begleitet. Was bisher geschah, haben wir in einer [Bildergalerie auf der TUD-Webseite](#) zusammengefasst.

Neues FLiK-Modul „Mensch-Maschine-Interaktion“ startet

Welches Wissen ist notwendig, um **Störungen in komplexen Produktionsprozessen** aufdecken und beheben zu können? Mit dieser Herausforderung beschäftigt sich ab Sommersemester 2019 das zweisemestrige

FLiK-Modul „Mensch-Maschine-Interaktion in Produktionsanlagen“.

Das FLiK-Modul, („Forschen und Lehren im interdisziplinären Kontext“), welches vom Zentrum für interdisziplinäres Lernen und Lehren koordiniert wird, richtet sich insbesondere an **Studierende des Verarbeitungs- und Textilmaschinenbaus, der Berufspädagogik, Automatisierungstechnik sowie des Studiengangs „Human Performance in Socio-Technical Systems“**. Willkommen sind aber auch interessierte Studierende anderer Bereiche, die neue Perspektiven kennenlernen möchten.

Modulverantwortliche ist Dr. Romy Müller (Professur für Ingenieurpsychologie und angewandte Kognitionsforschung). Die **Staffelvorlesung mit Übung startet am 5. April 2019** und findet immer freitags um 14:50 Uhr im Hörsaalzentrum (Raum 0101/U) statt.

Im Wintersemester 2019/20 folgt das Projektseminar, in dem Methoden der einzelnen Fachdisziplinen in konkreten Forschungsprojekten erprobt werden.

Einschreibungen sind noch möglich!

Dr. Michael Hiller ist neuer TUD Young Investigator



Dr. Michael Hiller (Foto: MPI-CBG)

Am 5. Februar 2019 wurde vom Rektorat der nunmehr 35. **TUD Young Investigator Status** an **Dr. Michael Hiller** verliehen. Der in Leipzig geborene **Bioinformatiker** ist seit Januar 2018 unabhängiger Nachwuchsgruppenlei-

ter am Max-Planck-Institut für Molekulare Zellbiologie und Genetik. Angebunden ist er an die Fakultät Biologie.

Jetzt anmelden für Sprint-Interkulturkurse

Ab sofort stehen die neuen interkulturellen Seminare im Rahmen des **Sprint-Programms** zur **Online-Anmeldung** bereit. Interessierte können aus einem breiten Angebot aus **vier kulturübergreifenden** und **zwölf kulturspezifischen** Seminaren wählen. Anmeldungen sind laufend möglich.

Graduiertenakademie veranstaltet „Tag der Promotion“

Am **12. April 2019** lädt die Graduiertenakademie (GA) von **9:30-15 Uhr** promotionsinteressierte Studierende aller Fachbereiche und Promovierende, die am Anfang ihres Weges zum Doktorhut stehen, zum **„Tag der Promotion“** in die Mommsenstraße 7 ein. In kurzen Workshops werden **alle wichtigen Aspekte der Promotionsphase** thematisiert. Im Anschluss können im *Doc Café* des **GA-Promovierendenrats (DDocs)** individuelle Fragen gestellt werden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Einschreibung in die Workshops erfolgt ab 9 Uhr vor Ort.

Girls' Day am cfaed

Beim **bundesweiten Girls' Day am 28. März 2019** können Schülerinnen naturwissenschaftliche und technische Studiengänge und Berufe kennenlernen. Das **Center for Advancing Electronics Dresden (cfaed)** und **viele weitere Einrichtungen der TU Dresden** sind wieder mit dabei.

In **Workshops** mit Wissenschaftlerinnen aus cfaed-Forschungsgruppen und anhand von **Do-it-yourself-Experimenten im Labor** erhalten die Teilnehmerinnen einen Einblick in die Vielfalt der Themen, an denen das Cluster forscht. So können sie lernen, wie

man mit Molekülen Autorennen fahren kann, wie Objekterkennung mittels neuronalen Netzwerken funktioniert oder wie ein Compiler Tetris spielt.

Details und Anmeldung:

www.tu-dresden.de/girlsday

EuroSys-Konferenz an der TUD

Die diesjährige Ausgabe der **Konferenzreihe für Computersystemforschung „EuroSys“** findet im März an der TU Dresden statt. Nach Stationen in London, Bordeaux, Belgrad und Porto macht die von der **Association for Computing Machinery (ACM)** veranstaltete Reihe von **25. bis 28. März 2019** in Dresden Halt.

Den Vorsitz hat Prof. Christof Fetzer (Professur für Systems Engineering) inne, der auch Principal Investigator am **Center for Advancing Electronics (cfaed)** ist. Das cfaed sowie die Professur sind die lokalen Co-Veranstalter des Events.

Die EuroSys-Konferenzreihe bringt Fachleute aus Wissenschaft und Industrie zusammen. Der Schwerpunkt liegt auf der Erforschung und Entwicklung von Betriebssystemen, Datenbanksystemen, Echtzeitsystemen, Netzwerkmiddleware sowie verteilten, parallele als auch Embedded Computersystemen.

ERC Consolidator Grant für cfaed-Prof. Xinliang Feng

Im Februar 2019 wurde die Vereinbarung über einen „Consolidator Grant“ des Europäischen Forschungsrates ERC für Prof. Xinliang Feng unterschrieben. Der Projekttitle lautet „T2DCP – Development of Thiophene Based Conjugated Polymers in Two Dimensions“. Der Grant läuft über **fünf Jahre** und ist mit einem Volumen von **zwei Millionen Euro** ausgestattet.

Prof. Feng leitet die **Strategische Professur für Molekulare Funktionsmaterialien am Center for Advancing Electronics Dresden (cfaed)** und beschäftigt sich hauptsächlich

mit 2D-Materialien, die aus nur einer einzigen Atomlage bestehen.

Prof. Michael Brand ist neuer Direktor des CRTD


Prof. Michael Brand (re.) tritt die Nachfolge von Prof. Ezio Bonifacio (li.) als Direktor des **Center for Regenerative Therapies Dresden (CRTD)** an. (Foto: CRTD)

Prof. Brand war Gründungsdirektor und Sprecher des CRTD von 2005 bis 2014 und Direktor des **Biotechnologischen Zentrums der TU Dresden** von 2005 bis 2012. Er ist seit 2002 Professor für Molekulare Entwicklungsgenetik an der TU Dresden. 2016 wurde er für seine **außerordentlichen wissenschaftlichen Leistungen auf den Gebieten der Stammzellforschung und Entwicklungsbiologie** mit dem Verdienstorden 1. Klasse der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Deutschlandweite Awareness-Kampagne zu Typ-1-Diabetes

Eine Kampagne, die für Aufsehen sorgt: **„Sche1sstyp“** prangt derzeit in großen Lettern auf über 1.000 Plakaten in ganz Deutschland. Die Aktion macht auf das Thema Typ-1-Diabetes aufmerksam.

Dahinter steckt **„A World Without 1“**, ein groß angelegtes Programm, welches sich der Früherkennung und Verhinderung von Typ-1-Diabetes widmet. Diese Form der Diabetes ist eine der häufigsten Stoffwechselerkrankungen im Kindes- und Jugendalter

und bisher nicht heilbar. Aktuelle Studien sollen dabei helfen, die **Krankheit früh zu erkennen und einen Ausbruch zu verhindern**.



Auftakt der Diabetes-Kampagne im Januar 2019 (Foto: Helmholtz-Zentrum München/ Dirk Deckbar)

Mit der zu Beginn des Jahres gestarteten bundesweiten Kampagne kann das Thema die Aufmerksamkeit der breiten Öffentlichkeit gewinnen. Dresden ist mit dem [Center for Regenerative Therapies Dresden \(CRTD\)](#) und dem [Universitätsklinikum](#) ein wichtiger Partner für die Kampagne.

Top-Diabetesforscher wird Honorarprofessor am CRTD



Prof. Matthias Hebrok ist zum Honorarprofessor im Fach „**Cell Biology of the Pancreas**“ an das [Center for Molecular and Cellular Bionengineering \(CMCB\)](#) berufen worden. (Foto: CRTD)

Prof. Hebrok ist Hurlbut-Johnson Distinguished Professor in der Diabetesforschung

und Associate Professor of Medicine am Diabetes Center der University of California, San Francisco (UCSF). In den nächsten Semestern wird er zusätzlich auch in Dresden tätig sein und dabei das Knowhow seines Labors einbringen, das auf Basis von **zell-, molekular- und entwicklungsbiologischen Werkzeugen** die Mechanismen entschlüsselt, die den **Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse** zugrunde liegen.

Gemeinsam mit dem Dresdner Experten-Netzwerk sollen neue Methoden zur **Erzeugung funktioneller, insulinproduzierender Beta-Zellen** aus menschlichen Stammzellpopulationen entwickelt und das klinische **Translationsprogramm** ausgebaut werden.

IMPRESSUM:

V.i.S.d.P.: Marlene Odenbach, Kim-Astrid Magister

Redaktion: Marlene Laube

Postadresse:

Pressestelle der TU Dresden / 01062 Dresden

Besucheradresse:

Nöthnitzer Straße 43 / 01187 Dresden

Tel. 0351 463-32398 / Fax 0351 463-37165

<http://tu-dresden.de> / pressestelle@tu-dresden.de

> [Newsletter abonnieren/abbestellen](#)

> [Newsletter-Archiv](#)

> [Datenschutzerklärung](#)

Bildnachweis Seite 1: © TUD